

Projekt

Alle Jahre wieder - Wiederholungsschulung zum Gefahrguttransport im Luftverkehr

Lufthansa Passage Training

IATA Gefahrgutvorschriften
Wiederholungsschulung für die Personalkategorien 4 und 5

IATA Dangerous Goods Regulations
Refresher Training for the Personnel Categories 4 and 5

Lufthansa Cargo Training

Zusätzliche Maßnahmen bei RRV-Packstückchen:

- Gelände absperren, keine Personen im Straßenverkehr im Umkreis von 20 m erlaubt.

Mitnehmen von Gefahrgutfallen:

- Seien Sie aufmerksam beim Umgang mit Gefahrgut.
- Überprüfen Sie alle Packstücke auf Beschädigungen (Dellen, Risse, Löcher) und Leckagen.
- Packstücke mit fälschigem Inhalt dürfen nicht ausgetauscht werden.
- Dokumentieren Sie die erforderlichen Dokumente vorweg und korrekt ab.
- Sprechen Sie Kollegen gezielt darauf an, wenn Sie den Verdacht haben, dass sie einen Sicherheitsbedarf verdeckt haben.

Lagerung von Gefahrgut:

- RDX, ROP, RFS:
- keine direkte Sonneneinstrahlung
- kein direkter Kontakt
- nicht in der Nähe von Heizkörpern
- nicht von anderen Packstücken überdeckt
- RY:
- in Gruppen maximal 50 Tt.
- mindestens 6 m Abstand zwischen solchen Gruppen

Kunde

Lufthansa Cargo AG, Seeheim-Jugenheim

Aufgabenstellung

Beim Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr, z.B. entzündliche und giftige Gase oder Flüssigkeiten, müssen sehr strenge Vorschriften eingehalten werden, die die IATA (International Air Transport Association) jährlich aktualisiert. Alle Mitarbeiter, die beim Transport von Gefahrgut beteiligt sind, müssen alle 2 Jahre geschult werden und so ihre Kenntnisse auf den neuesten Stand bringen.

Das geplante CBT/WBT soll für 13 verschiedene Zielgruppen (vom Lagerarbeiter bis zum Abfertigungs-personal) individuelles Lernen und Üben realisieren sowie in einem zielgruppengerechten Abschlusstest das Wissen zertifizieren.

Lösung

Das Lernprogramm verfügt über einen allgemeinen Lernstrang, der für alle Zielgruppen gleich ist, und zielgruppenspezifische Lernwege, zu denen an den entsprechenden Stellen verzweigt wird. Besonderer Wert wurde auf Interaktionen mit hohem Praxisbezug gelegt. Der Abschlusstest wird zufällig aus einem Pool zusammengestellt. Die Bearbeitung des Tests wird nach 2 Fehlversuchen gesperrt. Eine Manipulation wird durch eine verschlüsselte Speicherung der Lernerdaten verhindert.

Besonderheiten

Das Programm ist bisher in deutsch und englisch realisiert und läuft sowohl von CD-ROM als auch im Intranet nach dem AICC-Standard.